

Kleine Melchaa

Ostschweiz / Zentralschweiz

Charakter

Dieser kurze und permanent eingeschnittene Abseilcanyon präsentiert sich mit schön ausgewaschenen und griffigen Kalkfelsen. Ausserdem ist das Wasser meistens glasklar. Wer springen und rutschen hasst, aber begeisterter Alpinist mit Canyoningenerfahrung ist, findet hier ein schönes Bijou. Bei viel Wasser werden liniengebundene Stellen markant anspruchsvoller. Das grosse Einzugsgebiet und die Wasserfassung bedürfen auch hier der üblichen Abklärungen.

Zufahrt

Parkierungsmöglichkeit: Beim Autobahn-Besichtigungszentrum, direkt beim Ausstieg.

Einstieg

200m Richtung Sarnen. Dann auf dem Weg rechts hinauf bis zur Forststrasse. Auf dieser bis zur ersten Brücke.

Ausstieg

Dem Bach entlang zum Parkplatz.

Zwischenausstiege

Sobald die Strasse an die Schlucht stösst, kann ein Fixseil (ca. 60m) montiert werden. Sonst keine Zwischenausstiege.

Aquatik

Achtung Stauwehr!

Auskünfte beim KW Lungern 041/666 51 00. Die Wasserfassung befindet sich 1,5km oberhalb des Einstiegs. Bei erhöhtem Wasserstand wird dieser Abstieg markant schwieriger. Die Abflussmenge soll maximal 100l/s betragen. Vergleiche mit dem Referenzbild, aufgenommen von der Strassenbrücke in Giswil, wo ca. 50l/s fließen.

Besonderes

- Bei Schiessbetrieb beim Schiessstand Giswil darf das Bachbett erst direkt bei der Brücke nach rechts verlassen werden! Querschläger in die Schlucht sind möglich.

Textverfasser

Andreas Brunner / Frédéric Bétrisey, aktualisiert am 18.04.2011.

Topo

Siehe **Canyoning-Touren Schweiz**, Ausgabe 2001